

Sitzung des Gemeinderats Gesees am 12. Mai 2026

Anwesend:

1. Bgm. Harald Feulner, Benedikt Freiburger, Thorsten Fritsche, Thomas Goldfuß, Sascha Hacker, Georg Nützel, Martin Opel, Johannes Reuschel, Lisa Reuschel, Sylvia Schatz-Seidel, Sebastian Seidel, Martin Vießmann

Vereidigung der neuen Gemeinderatsmitglieder

Bgm. Feulner nahm den neuen Gemeinderäten Martin Opel und Johannes Reuschel den Eid nach Art. 31 Abs. 4 Satz 1 GO ab. Der ebenso neugewählte Gemeinderat Stefan Dreßel, der nicht zugegen war, wird in der nächsten öffentlichen Sitzung vereidigt werden.

Festlegung der Zahl der weiteren Bürgermeister

Bgm. Feulner teilte mit, dass der Gemeinderat aus seiner Mitte einen zweiten Bürgermeister wählen muss. Ein dritter Bürgermeister kann gewählt werden. Gemeinderat Nützel hinterfragte die Notwendigkeit eines dritten Bürgermeisters. In der Wahlperiode 2014 bis 2020 hat man bewusst auf einen solchen verzichtet.

Der Gemeinderat beschloss dann einstimmig, dass zwei weitere Bürgermeister gewählt werden sollen.

Wahl der weiteren Bürgermeister

Zum 2. Bürgermeister wurde Gemeinderat Fritsche gewählt. Er erhielt 10 Stimmen (1 Enthaltung, eine Stimme war ungültig). Gemeinderat Fritsche nahm die Wahl an.

Zur 3. Bürgermeisterin wurde Gemeinderätin Reuschel gewählt. Sie erhielt 11 Stimmen (1 Enthaltung). Gemeinderätin Reuschel nahm die Wahl an.

Vereidigung der weiteren Bürgermeister

Bgm. Feulner nahm dem neugewählten 2. Bürgermeister Thorsten Fritsche den Eid gemäß Art. 27 Abs. 1 KWBG ab. Im Falle der 3. Bürgermeisterin entfiel die Eidesleistung, da eine unmittelbare Wiederwahl erfolgte.

Bildung und Besetzung von Ausschüssen

Bgm. Feulner schlug vor, grundsätzlich keine Ausschüsse zu bilden. Bei der geringen Größe des Gemeinderates hat sich dies in der Vergangenheit als nicht zielführend erwiesen. Es sollte aber wieder ein Rechnungsprüfungsausschuss eingerichtet werden, auch wenn dieser erst ab einer Einwohnerzahl über 5.000 erforderlich wäre. Bewährt hat sich die in der letzten Wahlperiode festgelegten Ausschussgröße, die vier Mitglieder vorsah.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dass ein Rechnungsprüfungsausschuss mit vier Mitgliedern gebildet werden soll. Weitere Ausschüsse werden nicht gebildet.

Als Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses wurden Gemeinderat Dreßel, Gemeinderat Freiburger, Gemeinderat Fritsche und Gemeinderat Reuschel bestellt. Den Vorsitzenden übernimmt Gemeinderat Dreßel.

Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechtes

Die Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechtes (Hauptsatzung) muss nicht für jede Wahlperiode neu erlassen werden, da sie bis auf Weiteres gilt. Der bis 30. April 2026 amtierende Gemeinderat hat keinen Änderungsbedarf gesehen, erläuterte Bgm. Feulner.

Da eine Anpassung des Sitzungsgeld und redaktionelle Änderungen angedacht waren, sollte eine neue Hauptsatzung beschlossen werden.

Es wurde die Höhe des Sitzungsgeldes diskutiert. Man einigte sich darauf, dass dieses auf 30,00 € pro Sitzung festgesetzt werden soll. Gemeinderäte, denen von der Gemeinde Gesees ein Tablet gestellt wird, erhalten ein reduziertes Sitzungsgeld von 25,00 € pro Sitzung.

Der Gemeinderat beschloss dann einstimmig die Neufassung der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Verfassungsrechtes. Diese ist im Internetauftritt der Gemeinde Gesees unter „Rathaus & Service“ > „Ortsrecht / Satzungen“ abrufbar.

Geschäftsordnung für den Gemeinderat

Bgm. Feulner sprach an, dass sich der neugewählte Gemeinderat eine Geschäftsordnung (GeschO) geben muss, da die bisherige mit Ablauf der Wahlperiode ihre Geltung verloren hat. Da die in dieser zu treffenden Regelungen umfangreich sind und im Detail diskutiert werden sollten, regte er an, zunächst zu beschließen, dass die bisherige Geschäftsordnung vorerst weiter gelten soll und die neue in einer der kommenden Sitzungen beschlossen wird.

Der Gemeinderat folgte dem und beschloss einstimmig, dass bis zum Erlass einer neuen Geschäftsordnung die Bestimmungen der bisherigen Geschäftsordnung weiter gelten sollen.

Bestellung der Mitglieder der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Mistelbach

Nach der Einwohnerzahl erhält die Gemeinde Gesees drei Sitze in der Gemeinschaftsversammlung. Bürgermeister Feulner gehört kraft Gesetzes der Gemeinschaftsversammlung an. Er wird durch den 2. Bürgermeister vertreten. Durch den Gemeinderat waren somit zwei Vertreter zu bestimmen.

Es wurde beschlossen, Gemeinderat Freiburger (Vertreter: Gemeinderätin Reuschel) und Gemeinderat Fritsche (Vertreter: Gemeinderat Opel) in die Gemeinschaftsversammlung zu entsenden.

Bestellung von Vertretern in die Schulverbandsversammlung Hummeltal

In der Schulverbandsversammlung Hummeltal sind die 1. Bürgermeister der Gemeinden Gesees, Glashütten, Hummeltal und Mistelgau vertreten. Die Gemeinde Hummeltal kann zwei weitere Vertreter und Gesees einen Vertreter, die jedoch nicht stimmberechtigt sind, entsenden.

Es wurde beschlossen, Gemeinderätin Reuschel in die Schulverbandsversammlung zu entsenden. Vertreter ist Gemeinderat Hacker.

Bestellung des Vertreters in der Verbandsversammlung des Grundschulverbands Hummeltal

Bgm. Feulner ist kraft Amtes Mitglied der Verbandsversammlung. Er wird vom 2. Bürgermeister vertreten. Weitere Vertreter kann die Gemeinde Gesees nicht entsenden, da nur 41 Kinder aus Gesees die Grundschule Hummeltal besuchen (für einen weiteren Vertreter wären mindestens 51 Schüler erforderlich). Eine abweichende vertragliche Regelung, wie zum Beispiel beim Schulverband Hummeltal, existiert nicht.

Bestellung eines Vertreters und dessen Stellvertreters in den Verwaltungsrat des gKU "Windpark Pettendorfer Rangen"

Neben Bgm. Feulner, der auch hier "geborenes" Mitglied ist, und vom 2. Bürgermeister vertreten wird, war ein weiteres Mitglied zu bestellen.

Der Gemeinderat beschloss, Gemeinderat Vießmann in den Verwaltungsrat zu entsenden. Er wird von Gemeinderat Seidel vertreten.

Bestellung von Jugendbeauftragten

Der Gemeinderat bestellte Gemeinderätin Reuschel zur Jugendbeauftragten. Vertreter ist Gemeinderat Vießmann.

Bestellung von Seniorenbeauftragten

Als Seniorenbeauftragte wurden Gemeinderat Fritsche und Dieter Schiller bestellt.

Dieter Schiller gehört zwar nicht mehr dem Gemeinderat an, aber er hatte bereits im Vorfeld der Sitzung, für den Fall seiner Bestellung, seine Bereitschaft erklärt.

Bestellung eines Klimaschutzbeauftragten

Zum Klimaschutzbeauftragten der Gemeinde Gesees wurde Gemeinderat Reuschel bestellt.

Verschiedenes

Neue Hausarztpraxis

Bgm. Feulner gab bekannt, dass ab 1. Oktober 2026 die Hausarztpraxis Dr. Pfeifer, Mistelgau, die Praxis von Frau Dr. Rodewald in Forkendorf übernehmen wird.

Zamm' geht's / Schulpavillon

Im Rahmen der Aktion Zamm' geht's wurde der Pavillon auf dem Schulgelände gestrichen. Hier braucht es aber noch einen zweiten Anstrich, teilte Bgm. Feulner mit. Nach den Pfingstferien wird er eine Abfrage zur Terminfindung durchführen.

Architektenwettbewerb Gesees

Bgm. Feulner berichtete von der Preisgerichtssitzung und der Siegerehrung. Erfreut zeigte er sich von der großen Resonanz in der Bevölkerung.

Schachtkontrollen

In der letzten Sitzung wurde hinterfragt, wann die letzten Schachtkontrollen stattgefunden haben bzw. wann diese durchgeführt werden. Bgm. Feulner teilte nun mit, dass diese nach wie vor in regelmäßigen Abständen erfolgen. Die nächsten Inspektionen erfolgen im Zuge der Kamerabefahrung des Kanalnetzes, die im 2. Halbjahr 2026 durchgeführt wird.

Bankett Kirchweg

Die Baustelle „Breitbandverlegung“ ist noch nicht abgenommen, gab Bgm. Feulner bekannt. Die Baufirma wurde noch einmal angemahnt, das Bankett ordnungsgemäß zu verdichten.

Parksituation Kirchweg

Gemeinderat Nützel sprach an, dass er auf die Parksituation im Kirchweg angesprochen wurde. Momentan geht es aber wieder. Man war sich einig, dass gegebenenfalls die Anwohner schriftlich darauf hingewiesen werden sollen, dass nur bergab - rechts geparkt wird.

Internetauftritt Gemeinderat

Gemeinderat Fritsche schlug vor, von den Gemeinderäten Bilder auf der Gemeindehomepage zu veröffentlichen. Vom Wahlkampfflyer sind aktuelle Bilder vorhanden.
Bgm. Feulner wird dies veranlassen.

Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse

Bgm. Feulner gab folgende Beschlüsse aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung bekannt:

Sanierung und Anbau Gemeindehaus Gesees; Möblierung Kochschule und Tagungsraum; Vergaben

Der Auftrag für die Möblierung der Kochschule im 1. OG sowie des Tagungsraumes im EG ging an die Fa. Hertel Möbel e.K. aus Gesees.